



Advanced Bitcoin Technologies AG

Einzelabschluss 2022

30. Juni 2023

Inhalt

01	Brief an die Aktionäre	3
02	Bericht des Aufsichtsrats	7
03	Bilanz	13
04	Gewinn- und Verlustrechnung	16
05	Angaben zur Bilanz gemäß MicroBilG	19
06	Versicherung der gesetzlichen Vertreter	21

01 Brief an die Aktionäre

An abstract graphic featuring a dark blue background with a grid of small white dots. A thick, wavy line in shades of teal and orange flows across the frame, creating a sense of movement and depth. The line starts on the left, dips down, then rises and curves to the right, ending near the top right corner. The dots are arranged in a pattern that suggests a 3D space, with some dots appearing more prominent than others.

Brief an die Aktionäre

Liebe Aktionär:innen,

die [Advanced Bitcoin Technologies AG](#) (ABT) hat das Jahr 2022 genutzt, um ihre strategische Neuausrichtung konsequent voranzutreiben. Der operative Fokus lag auf der Erweiterung der Regulierungsstrategie in Liechtenstein, der Weiterentwicklung des Produktportfolios hin zur Multiwährungstransaktionsplattform sowie den ersten Investitionen im Rahmen der neuen Ecosystem-Builder-Aktivitäten. Dabei konnte die 100%ige Konzerntochtergesellschaft [savedroid FL GmbH](#) im Rahmen ihrer [bestehenden Registrierung als VT-Wechseldienstleister bei der Finanzmarktaufsicht Liechtenstein \(FMA\)](#) ihr Dienstleistungsangebot um „[SecPay.io](#) – Das digitale Kassensystem“ für Geschäftskunden erweitern. Die Produkte SecPay.io und „[twes](#) – Get Bitcoin by tweet“ wurden im Laufe des Jahres 2022 kontinuierlich hinsichtlich Funktionsumfang, Nutzerfreundlichkeit und regulatorischer Sorgfaltspflichten verbessert. Zudem wurde die erste Startup-Investition in die [Tradelite Solutions GmbH](#)¹ sowie die Investition in das aus 20 aussichtsreichen Kryptotoken bestehende Wachstumsportfolio² getätigt.

Aktuell liegt der Fokus auf der Vermarktung von SecPay.io an Geschäftskunden. Ein erster wichtiger Meilenstein wurde mit der Kooperation mit [GoldSilberShop.de](#) bereits erreicht³: Ab sofort können Privatanleger aus ganz Europa auf GoldSilberShop.de einfach, schnell und sicher Bitcoin direkt in Gold tauschen. Dank Bitcoin-Preisgarantie von SecPay.io und des vielfach [ausgezeichneten Edelmetallangebots von GoldSilberShop.de](#) profitieren Privatanleger von einem neuartigen und seriösen Nutzererlebnis. Möglich wird diese Innovation durch die Kooperation der savedroid FL GmbH mit der [SOLIT Management GmbH](#) zur Integration des Bitcoin-Payment-Plugins SecPay.io auf GoldSilberShop.de. Bislang war der Prozess Bitcoin in Gold zu tauschen für Privatanleger mühsam, zeitaufwendig und riskant. Zunächst mussten Bitcoin von der privaten Wallet zu einer Kryptobörse transferiert, dann dort in Euro umgetauscht, im Anschluss die Euro auf das Bankkonto ausgezahlt und schließlich von dort aus zur Bezahlung des Goldkaufs an den Händler überwiesen werden, was in der Praxis einen hohen Arbeitsaufwand erfordert und regelmäßig ca. 48 Stunden in Anspruch genommen hat. Angesichts der Volatilität des Bitcoin- und des Gold-Preises ein äußerst unbefriedigendes Nutzererlebnis. Durch die Kooperation von SecPay.io und GoldSilberShop.de ist der Umtausch von Bitcoin in Gold jetzt erstmals ohne Umwege und zudem mit Bitcoin-Preisgarantie in nur wenigen Minuten möglich, was Privatanlegern signifikante Vorteile bietet.

¹ <https://www.egs-news.com/de/news/adhoc/advanced-bitcoin-technologies-ag-beteiligt-sich-an-tradelite-solutions-gmbh/1627169>

² <https://www.egs-news.com/de/news/corporate/advanced-bitcoin-technologies-ag-neues-produkt-und-erste-investments-in-wachstumsportfolio/1533489>

³ <https://www.egs-news.com/de/news/corporate/advanced-bitcoin-technologies-ag-secpay-io-und-goldsilbershop-de-schaffen-erstmal-serioese-verbindung-von-bitcoin-und-gold-fuer-privatanleger-in-europa/1841695>

Mit SecPay.io bietet die savedroid FL GmbH Händlern die bequeme Möglichkeit einfach, schnell, kostengünstig und sicher Bitcoin-Zahlungen in Online-Shops und in Ladengeschäften zu akzeptieren und dadurch attraktive Neukunden zu gewinnen. Dank SecPay.io sparen Händler und Kunden Zeit und Nerven, denn SecPay.io garantiert eine schnelle und reibungslose Transaktionsabwicklung, den fixen Einkaufswert in Euro und überweist Händlern das Geld direkt auf ihr Bankkonto. Der lästige Umgang mit Bargeld und lange Transaktionswartezeiten oder gar fehlgeschlagene Transaktionen sowie hohe Gebühren bei Kreditkarten- oder PayPal-Zahlungen gehören damit der Vergangenheit an. Zudem bietet SecPay.io Händlern eine schnelle technische Integration und ein transparentes, umfassendes Reporting für die Finanzbuchhaltung.

Aufbauend auf der bestehenden Registrierung der savedroid FL GmbH, soll die Lizenzierungsstrategie in Liechtenstein kontinuierlich ausgebaut werden. Ziel ist es, eine vollständige Regulierung der Multiwährungstransaktionsplattform zu erreichen, die konform zur jüngst von der Europäischen Union (EU) verabschiedeten MiCA-Regulierung ist, die Mitte 2024 in Kraft treten soll⁴, um dadurch in Zukunft alle Produkte und Dienstleistungen mittels regulatorischem Passporting im gesamten Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) anbieten zu können. ABT hat sich bewusst für Liechtenstein als Regulierungsstandort entschieden, da das Land durch seine nationale Gesetzgebung und Regulierungsbehörde hinsichtlich Kryptoregulierung eine klare Vorreiterrolle in Europa einnimmt und zudem Mitglied des EWR ist. ABT stehen damit ab Mitte 2024 die Chancen des gesamten Europäischen Marktes offen.

Zudem bleiben die Zukunftsaussichten der Blockchain- und Digital-Assets-Branche positiv: Das bestätigen drei krisenresiliente und sich verstärkende Marktentwicklungen: Erstens hat sich die Akzeptanz von digitalen Währungen durch den von der Corona-Pandemie beschleunigten Digitalisierungstrend nachhaltig erhöht, so dass heute alle relevanten Zentralbanken ernsthaft an diesem Thema arbeiten^{5, 6}. Zweitens bieten sowohl neue virtuelle Welten wie das Metaverse, als auch das Web3 eine Vielzahl neuer Anwendungsmöglichkeiten und damit weitere Potenziale für Digital-Assets.^{7, 8, 9, 10} Und drittens wird mit der von der EU verabschiedeten MiCA-Regulierung endlich ein stabiler und verlässlicher regulatorischer Rahmen geschaffen, um die Rechtssicherheit für Anbieter und Nutzer zu erhöhen. Branchenexperten erwarten, dass dies die Adaption von digitalen Währungen ebenfalls beschleunigen wird.^{11, 12}

⁴ <https://www.handelsblatt.com/finanzen/maerkte/devisen-rohstoffe/markets-in-crypto-assets-eu-reguliert-die-kryptobranche-schwarze-liste-wird-oeffentlich/29107494.html>

⁵ <https://www.mckinsey.com/industries/financial-services/our-insights/the-2022-mckinsey-global-payments-report>

⁶ <https://www.atlanticcouncil.org/cbdctracker>

⁷ <https://de.cointelegraph.com/news/formula-one-files-f1-trademarks-covering-crypto-nfts-and-metaverse>

⁸ <https://de.cointelegraph.com/news/footwear-conglomerate-puma-launches-3d-web3-experience>

⁹ <https://de.cointelegraph.com/news/from-paypal-to-web3-digital-identity-could-play-key-role-in-unlocking-mainstream-adoption>

¹⁰ <https://www.mckinsey.com/industries/financial-services/our-insights/web3-beyond-the-hype>

¹¹ <https://www.finanzen.net/nachricht/devisen/hyper-adoption-kryptowaehrungen-bitcoin-co-neue-studien-prognostizieren-eine-milliarde-krypto-nutzer-bis-2030-11578926>

¹² <https://www.btc-echo.de/news/krypto-in-diesen-laendern-sind-bitcoin-und-co-besonders-beliebt-160630>

Vor diesem Hintergrund sind die Implementierung der strategischen Neuausrichtung¹³ der ABT in Verbindung mit der Strategieerweiterung hin zum Ecosystem-BUILDER¹⁴ ein solides Fundament, um von diesem positiven Branchenumfeld zu profitieren. Auf dieser Basis und durch den klaren operativen Fokus der Vermarktung von SecPay.io erwartet ABT für das Gesamtjahr 2023 eine weitere Verbesserung der Ertragslage im Vergleich zu den Vorjahren.

Auch auf der rechtlichen Seite hat der ABT-Konzern wichtige Fortschritte erzielt: Die Nichtzulassungsbeschwerde des ehemaligen ICO-Treuhänders der savedroid AG wurde vom Bundesgerichtshof zurückgewiesen und die Gegenseite damit durch das Oberlandesgericht Köln endgültig rechtskräftig und vollstreckbar zur Herausgabe der Kryptowährungen verurteilt.¹⁵ Im Rahmen der laufenden Zwangsvollstreckung hat das Landgericht Bonn ein Zwangsgeld in Höhe von 25.000 Euro gegen den ehemaligen ICO-Treuhänder festgesetzt. Für den Fall, dass dieses Zwangsgeld nicht beigetrieben werden kann, hat das Landgericht Bonn ersatzweise für je 200 Euro einen Tag Zwangshaft gegen den ehemaligen ICO-Treuhänder verhängt, was in Summe insgesamt 125 Tagen Zwangshaft entsprechen würde. Die Gegenseite hat im April 2023 Beschwerde gegen den Beschluss des Landgerichts Bonn eingelegt. Das Oberlandesgericht Köln hat diese Beschwerde im Juni 2023 zurückgewiesen und ferner die Rechtsbeschwerde nicht zugelassen. Damit sind die vom Landgericht Bonn festgesetzten Zwangsmaßnahmen endgültig rechtskräftig und werden nun kurzfristig beigetrieben, um das Zwangsvollstreckungsverfahren zu einem positiven Abschluss zu bringen. Dem Vorstand liegt eine positive Erfolgsprognose der Anwälte vor. Unter der Annahme, dass die laufende Zwangsvollstreckung auf Basis des rechtskräftigen und vollstreckbaren Urteils des Oberlandesgerichts Köln¹⁶ und der vom Landgericht Bonn festgesetzten Zwangsmaßnahmen erfolgreich verläuft, geht ABT von einer stabilen Entwicklung der Liquidität aus.

Wir bedanken uns herzlich für die tatkräftige Unterstützung unserer Mitarbeiter:innen, Geschäftspartner:innen sowie Aktionär:innen und für die konstruktive und produktive Zusammenarbeit mit dem Aufsichtsrat und blicken zuversichtlich in eine spannende Zukunft.

Mit besten Grüßen



Dr. Yassin Hankir

CEO, Advanced Bitcoin Technologies AG

¹³ <https://www.egs-news.com/de/news/adhoc/advanced-bitcoin-technologies-ag-treibt-strategische-neuausrichtung-als-multiwahrungstransaktionsplattform-voran-und-stellt-savedroid-spar-dich-gluecklich-ein/1414140>

¹⁴ <https://www.egs-news.com/de/news/adhoc/advanced-bitcoin-technologies-ag-erweitert-die-unternehmensstrategie-zum-ecosystem-builder/1492968>

¹⁵ <https://www.egs-news.com/de/news/adhoc/advanced-bitcoin-technologies-ag-bundesgerichtshof-weist-nichtzulassungsbeschwerde-im-wallet-herausgabeverfahren-der-savedroid-ag-zurueck/1680939>

¹⁶ <https://www.egs-news.com/de/news/adhoc/advanced-bitcoin-technologies-ag-savedroid-ag-gewinnt-auch-in-zweiter-instanz-den-rechtsstreit-im-wallet-herausgabeverfahren/1481499>



02 Bericht des Aufsichtsrats

Bericht des Aufsichtsrats

Sehr geehrte Aktionärinnen, sehr geehrte Aktionäre,

der Aufsichtsrat der Advanced Bitcoin Technologies AG (ABT) hat die Aufgaben, die ihm nach dem Aktiengesetz und der Satzung der Gesellschaft obliegen, vollumfänglich wahrgenommen und den Vorstand regelmäßig überwacht sowie beratend begleitet. Grundlage hierfür waren die in schriftlicher und mündlicher Form erstatteten, regelmäßigen Berichte des Vorstands über alle für die Gesellschaft und die Unternehmensgruppe relevanten Fragen zur Strategie der Gesellschaft und der Gruppe, der Lizenzierung ihrer Geschäftstätigkeiten, der Planung, der Geschäftsentwicklung und der Risikolage. Der Aufsichtsrat war und ist jederzeit eng in die Vorgehensweise und Maßnahmen des Vorstands eingebunden und von diesem sachgerecht informiert worden.

Veränderungen im Aufsichtsrat

Die ABT konnte mit Wirkung vom 1. Jänner 2022 Herrn Frank Schwab (Aufsichtsratsvorsitzender), Herrn Thomas Rüdesheim (stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender) und Herrn Kęstutis Gardžiulis (Aufsichtsratsmitglied) als Aufsichtsratsmitglieder aufgrund ihrer Wahl vom 9. Dezember 2021 im Rahmen der ordentlichen Hauptversammlung der ABT gewinnen. Der ab 1. Jänner 2022 amtierende Aufsichtsrat vereinte damit für das Geschäftsjahr 2022 langjährige erfolgreiche Krypto- und FinTech-Expertise mit umfassender Strategie- und Finanzregulierungskompetenz, sowie internationalem Branchen-Know-How.

Herr Frank Schwab hat schließlich im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat und dem Vorstand aus persönlichen Gründen seine Organfunktion per 31. Dezember 2022 niedergelegt. Deshalb wurde Dr. Thomas Feldkircher gemäß § 10 Abs. 5 der Satzung der Gesellschaft durch gemeinsame Entsendung der beiden Hauptaktionäre Arriba Ventures GmbH und Zandups GmbH vom 28. Dezember 2022 per 1. Jänner 2023 zum Mitglied des Aufsichtsrates bestellt und als Aufsichtsratsvorsitzender gewählt. Dr. Thomas Feldkircher, Rechtsanwalt und CEO eines Consulting-Unternehmens, ergänzt damit seit dem 1. Jänner 2023 den Aufsichtsrat als Experte an der Schnittstelle zwischen Regulatorik, Gesellschaftsrecht und Ökonomie.

Ebenso hat Herr Thomas Rüdesheim im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat und dem Vorstand

aus beruflichen Gründen seine Organfunktion per 28. Februar 2023 niedergelegt. Auf Antrag des Vorstandes wurde deshalb Herr Liutauras Varanavičius per 1. März 2023 vom Amtsgericht Frankfurt am Main zum Aufsichtsratsmitglied bestellt und sodann vom Aufsichtsrat als stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender gewählt. Herr Liutauras Varanavičius ist erfahrener Unternehmer mit nachgewiesener Expertise und Erfolgsbilanz in der Finanzdienstleistungsbranche (Bankenumstrukturierungen), FinTech-Entwicklung (ConnectPay) sowie Unternehmensführung und ergänzt den Aufsichtsrat mit seinem diesbezüglichen Know-How und seiner Erfahrung.

Sitzungen

Im Geschäftsjahr 2022 fanden insgesamt zehn Aufsichtsratssitzungen statt, die aufgrund der statutarischen Ermächtigung in § 12 Abs. 3 der Satzungen der Gesellschaft teils im Wege der Telefon- oder Videokonferenz abgehalten wurden. Beschlussfassungen im Rahmen solcher Sitzungen sind nach § 13 Abs. 1 der Satzung der Gesellschaft statthaft und damit gültig zustande gekommen. In der nachfolgenden Tabelle wird die Teilnahme der Aufsichtsratsmitglieder an den Aufsichtsratssitzungen in individualisierter Form offengelegt:

	01.01.2022	13.01.2022	18.02.2022	01.03.2022	13.04.2022	19.05.2022	30.06.2022	10.08.2022	29.09.2022	21.11.2022
Frank Schwab, Vorsitzender	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Thomas Rüdesheim, stv. Vorsitzender	X	X	X	X		X	X	X	X	X
Kęstutis Gardžiulis, Mitglied	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

Schwerpunktt Themen

Neben den beiden konstituierenden Aufsichtsratssitzungen am 1. Jänner 2022 und 1. März 2022 lagen in den Sitzungen vom 13. Jänner 2022, 18. Februar 2022, 13. April 2022 und 19. Mai 2022, 10. August 2022, 29. September 2022 und 21. November 2022 die Schwerpunkte der Diskussion auf der Implementierung der Strategie, auf den Rahmenbedingungen zur Veranlagung des Vermögens der ABT, auf der Konsolidierung der Gruppenstruktur sowie auf dem zivilprozessualen Vorgehen und dem Status der Verfahren hinsichtlich der Wallet-Herausgabe gegen den ehemaligen ICO-Treuhänders der savedroid AG.

So wurden die vom Vorstand in der Sitzung vom 13. Jänner 2022 vorgestellten Rahmenbedingungen zur Veranlagung des Vermögens der ABT vom Aufsichtsrat beschlossen. Ebenso hat der Aufsichtsrat im Rahmen dieser Sitzung beschlossen, dass die Liquidation und Auflösung der savedroid LUX S.A. und der savedroid NL B.V. eingeleitet werden möge.

Folglich präsentierte der Vorstand im Rahmen der Sitzung vom 18. Februar 2022 die Strategie für die Diversifizierung der von ABT gehaltenen Kryptowährungen, die vom Aufsichtsrat in dieser Form beschlossen wurde. Weiters wurde in dieser Sitzung die Erneuerung der Vorstandsverträge von Dr. Yassin Hankir und Herrn Tobias Zander vom Aufsichtsrat beschlossen.

Im Rahmen der Sitzung vom 13. April 2022 präsentierte der Vorstand die Notwendigkeit, langfristig eine Verwahrlösung für Kryptowährungen in das Geschäftsmodell zu integrieren und stellte dazu die Möglichkeit vor, eine solche Lösung selbst umzusetzen oder über ein Partnerschaftsmodell zu integrieren. Der Aufsichtsrat fasste darüber den Beschluss, ABT möge an einem Partnerschaftsmodell arbeiten.

Während der Sitzung vom 19. Mai 2022 beschloss der Aufsichtsrat, das Produkt „SecPay“ auf dem B2B-Sektor zu fokussieren. Weiters wurde im Rahmen dieser Sitzung ein Investment in die Tradelite Solutions GmbH vom Aufsichtsrat beschlossen.

Nach intensiver Diskussion mit dem Abschlussprüfer und der Gesellschaft stimmte der Aufsichtsrat in seiner Sitzung vom 30. Juni 2022 dem Bericht des Aufsichtsrats 2021 zu, stellte den Jahresabschluss der ABT 2021 fest und billigte den Konzernabschluss (Konzernabschluss, Konzernanhang, Konzernlagebericht, Versicherung der gesetzlichen Vertreter) der ABT in seiner testierten Fassung.

In der Sitzung vom 10. August 2022 beschloss der Aufsichtsrat nach Präsentation des Vorstandes schließlich, dass das Produkt „SecPay“ vor allem in den Bereichen der „IT-Hardware“ und „Edelmetalle“ als Bezahlösung vermarktet werden soll.

Im Rahmen der Sitzung vom 29. September 2022 gab Frank Schwab als Aufsichtsratsvorsitzender bekannt, aus persönlichen Gründen zum Jahresende 2022 seine Organfunktion niederlegen zu müssen. Der Aufsichtsrat wählte deshalb durch Beschluss Thomas Rüdesheim zum neuen Aufsichtsratsvorsitzenden und es erging der Auftrag an den Vorstand, neue Kandidaten zu suchen.

Während der Sitzung vom 21. November 2022 informierte der Vorstand ausführlich über den

zivilprozessualen Status hinsichtlich der Wallet-Herausgabe gegen den ehemaligen ICO-Treuhänder der savedroid AG. Weiters wurde vom Vorstand nach entsprechender Rücksprache mit der Rechtsvertretung der ABT im Rahmen der Aufsichtsratssitzung zur Diskussion gestellt, welche Möglichkeiten bestehen, ein vollstreckbares und endgültiges Urteil gegen den ehemaligen ICO-Treuhänder der savedroid AG zu exekutieren, da absehbar war, dass ein solches rechtskräftiges Urteil bald vorliegen werde. Gleichzeitig wurden alternative und flankierende Maßnahmen diskutiert. Der Aufsichtsrat beschloss, dass ABT sich auf gerichtliche Zwangsmaßnahmen konzentrieren möge, sobald die Voraussetzungen dafür vorliegen. Weiters wurde im Rahmen dieser Sitzung, wie bereits von der Hauptversammlung 2022 beschlossen, Mazars GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2022 das Mandat erteilt.

Corporate Governance

Die ABT ist im Freiverkehr der Börsen in Düsseldorf, Hamburg und Berlin gelistet und unterliegt somit nicht den Vorgaben des Deutschen Corporate Governance Kodex. Davon unabhängig ist gute Corporate Governance eine wesentliche Grundlage für eine verantwortungsvolle Unternehmensführung.

Von wesentlicher Bedeutung für die Steuerung und Führung ist eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Vorstand und Aufsichtsrat. Dies setzt voraus, dass der Aufsichtsrat mit den Geschäften und der Branche der Gesellschaft vertraut ist. Vor diesem Hintergrund erfolgten für die Aufsichtsräte fortlaufend vom Vorstand organisierte Veranstaltungen zu Unternehmensstrukturen, Produkten, Kundengruppen, Vertriebskanälen, Technologien und rechtlichen Fragestellungen.

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2022

Die ABT ist im Sinne des § 267 HGB eine kleine Kapitalgesellschaft. Der nach den Vorgaben des § 267 HGB vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss der ABT, der Konzernabschluss sowie der Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2022 sind unter Einbeziehung der Buchführung durch den Abschlussprüfer Mazars GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Hamburg, geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden.

Der Abschlussprüfer hat zur Mandatierung die angeforderte Erklärung zur Unabhängigkeit vor Prüfungsaufnahme gegenüber dem Aufsichtsrat abgegeben.

Die zu prüfenden Unterlagen und die Prüfungsberichte des Abschlussprüfers lagen jedem Aufsichtsratsmitglied in der Bilanzsitzung am 30. Juni 2023 vor. Der Abschlussprüfer nahm an der Beratung des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses teil. Dabei berichtete er über die wesentlichen Ergebnisse der Prüfungen und stand für ergänzende Auskünfte zur Verfügung. Der Aufsichtsrat hat nach eingehender Prüfung der Unterlagen und unter Berücksichtigung der Prüfungsberichte in seiner Sitzung am 30. Juni 2023 den Jahresabschluss 2022 festgestellt und den Konzernabschluss 2022 gebilligt.

Weiterhin hat der Aufsichtsrat die Planungsunterlagen, die Risikolage und das Risikomanagementsystem der ABT geprüft. Alle aus Sicht des Vorstands und des Aufsichtsrats erkennbaren Risikofelder wurden erörtert.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Advanced Bitcoin Technologies AG, savedroid AG und der savedroid FL GmbH sehr für ihr Engagement sowie für die konstruktive, vertrauensvolle und erfolgreiche Arbeit im vergangenen Jahr.

Frankfurt am Main, 30. Juni 2023

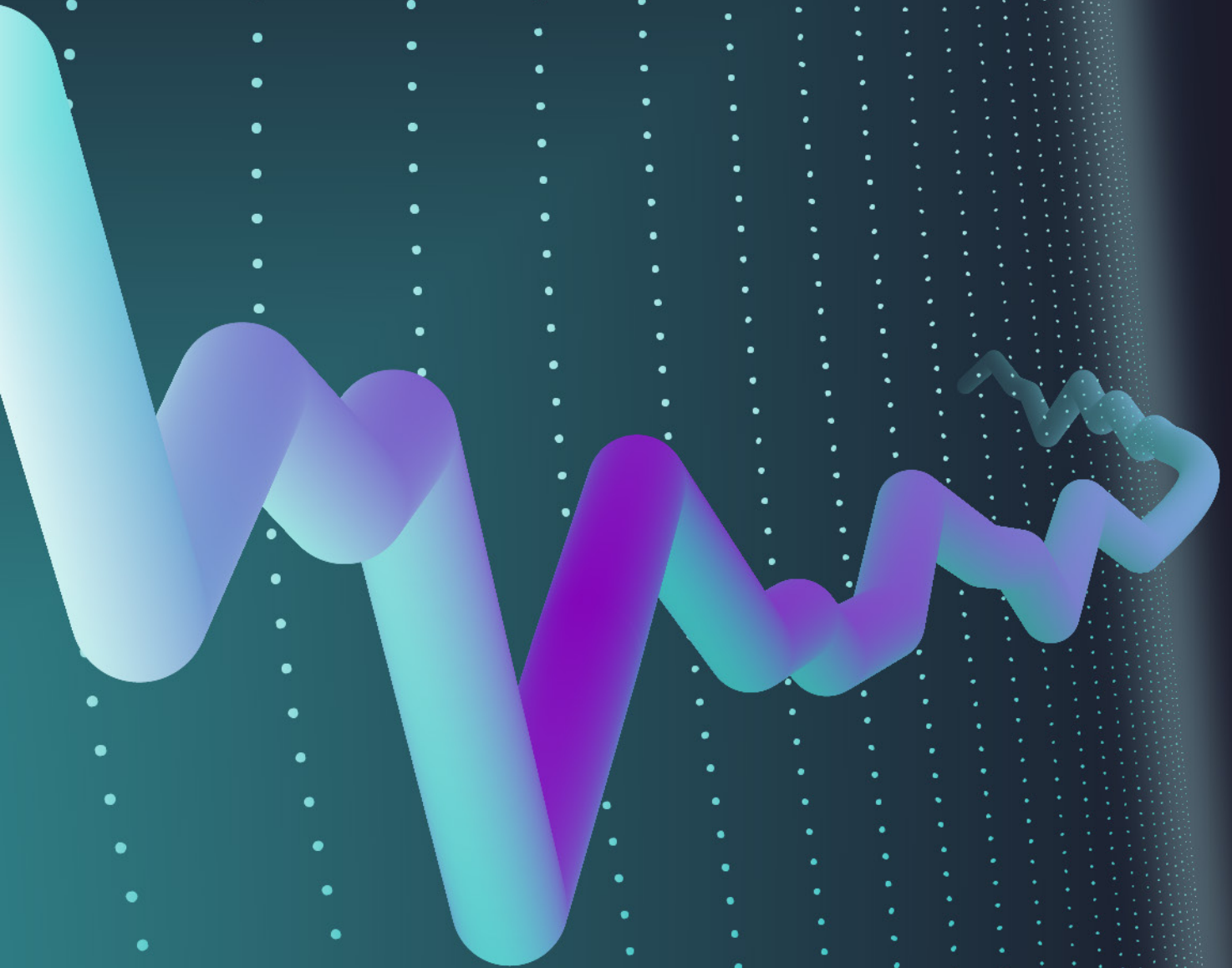
Für den Aufsichtsrat



Dr. Thomas Feldkircher

Vorsitzender des Aufsichtsrats

03 Bilanz



Bilanz

zum 31. Dezember 2022

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	21.413.196,43		21.413.196,43
2. Beteiligungen	<u>99.892,00</u>		<u>0,00</u>
		21.513.088,43	21.413.196,43
Summe Anlagevermögen		<u>21.513.088,43</u>	<u>21.413.196,43</u>
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00		128.080,30
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>15.514,17</u>		<u>98.518,74</u>
		15.514,17	226.599,04
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		11.461,41	24.248,99
Summe Umlaufvermögen		<u>26.975,58</u>	<u>250.848,03</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	2.400,00
Übertrag		<u>21.540.064,01</u>	<u>21.666.444,46</u>

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	20.714.654,00		20.714.654,00
eigene Anteile	<u>58.432,00-</u>		<u>58.432,00-</u>
ausgegebenes Kapital		20.656.222,00	20.656.222,00
II. Kapitalrücklage		20.496.454,00	20.496.454,00
III. Verlustvortrag		19.703.835,35	19.135.171,98
IV. Jahresfehlbetrag		<u>511.550,41</u>	<u>568.663,37</u>
Summe Eigenkapital		<u>20.937.290,24</u>	<u>21.448.840,65</u>
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		184.370,00	91.930,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	936,84		0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 936,84 (EUR 0,00)			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	<u>97.273,69</u>		<u>97.782,28</u>
Übertrag	<u>98.210,53</u>	<u>21.121.660,24</u>	<u>21.540.770,65</u>

Bilanz

zum 31. Dezember 2022

AKTIVA

PASSIVA

		Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR			Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		21.540.064,01	21.666.444,46	Übertrag		21.121.660,24	21.540.770,65
						98.210,53	97.782,28
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 97.273,69 (EUR 97.782,28)			
				3. Verbindlichkeiten gegenüber verbun- denen Unternehmen	304.226,38		0,00
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 304.226,38 (EUR 0,00)			
				4. sonstige Verbindlichkeiten	15.966,86		27.891,53
				- davon aus Steuern EUR 4.329,45 (EUR 3.069,36)			
				- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 0,00 (EUR 2.045,17)			
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 15.966,86 (EUR 27.891,53)			
						418.403,77	125.673,81
		21.540.064,01	21.666.444,46			21.540.064,01	21.666.444,46



04 Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022

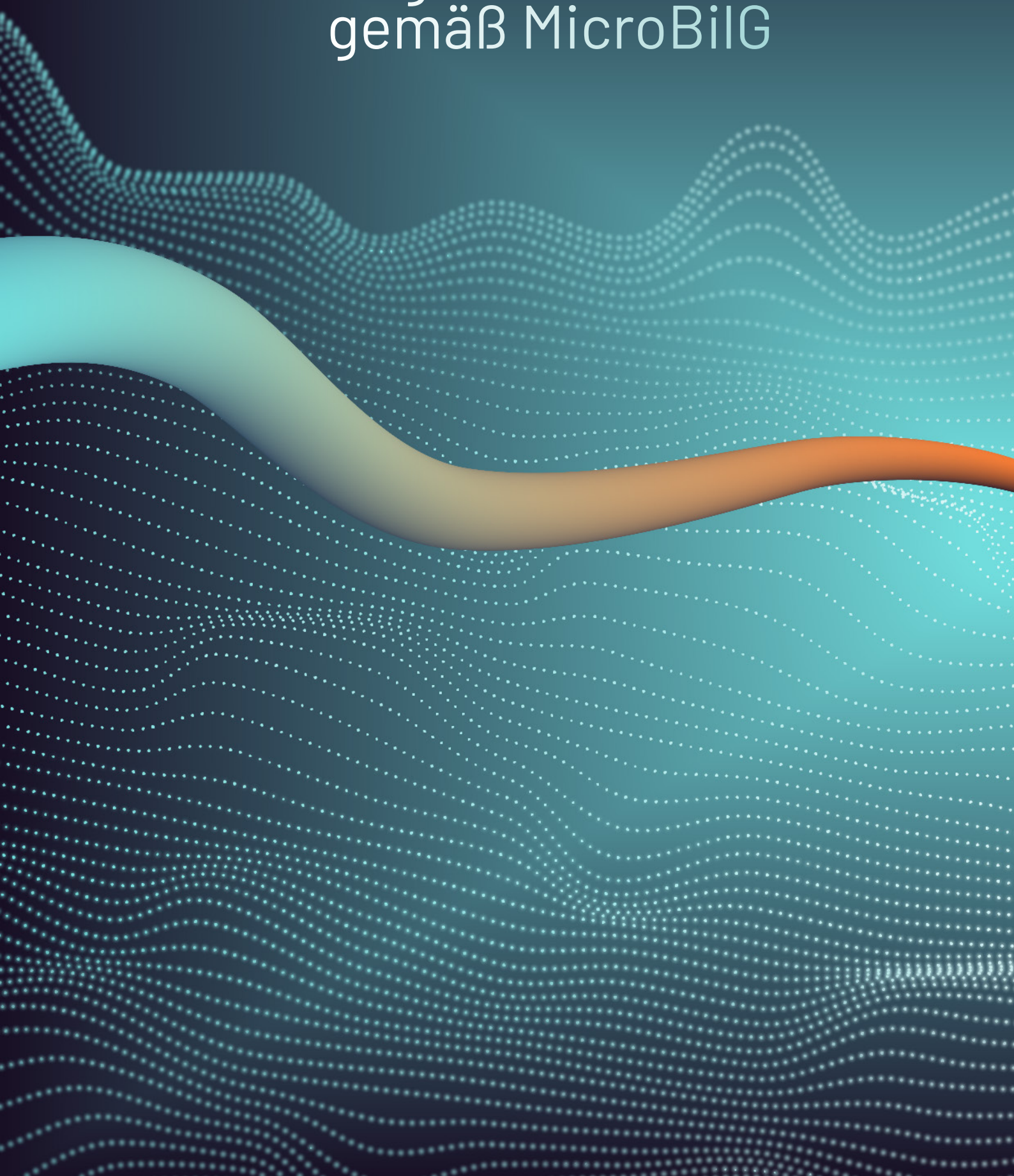
	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse			
in Umsatzerlöse enthaltener Bruttowert			
nicht steuerbare Umsatzerlöse		0,00	200,00
2. Gesamtleistung		0,00	200,00
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus Auflösung des Sonderpostens mit und ohne Rücklageanteil			
Sonstige Erträge aus Auflösung eines Sonder- postens mit Rücklageanteil	0,00		35,74
b) andere sonstige betriebliche Erträge	<u>0,00</u>		<u>28.200,00</u>
		0,00	28.235,74
4. Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
Aufwendungen für bezogene Waren			
Wareneinkauf zum Regelsteuersatz		876,05-	0,00
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter			
aa) freiwillige Zuwendungen	756,00		1.377,00
ab) übrige Löhne und Gehälter	<u>193.334,64</u>		<u>211.361,37</u>
		194.090,64	212.738,37
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersver- sorgung und für Unterstützung			
soziale Abgaben			
für übrige Arbeitnehmer		15.231,29	18.148,04
6. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Miet- und Pachtaufwendungen für unbewegliche Wirtschaftsgüter			
übrige Miete und Pacht für unbewegliche Wirt- schaftsgüter	32.578,73		31.000,00
b) Aufwendungen für Energie	937,17		0,00
c) Versicherungsprämien, Gebühren und Beiträge	592,85		0,00
d) Werbeaufwand	54,71		0,00
e) beschränkt abziehbare Betriebsausgaben			
ea) Bewirtungsaufwendungen (gesamt)			
Bewirtungsaufwendungen, abziehbar	269,34		813,55
eb) sonstige beschränkt abziehbare Betriebsausga- ben	22.647,00		99.222,23
f) Reisekosten Arbeitnehmer	788,06		6.232,86
	<u>57.867,86-</u>		<u>137.268,64-</u>
Übertrag		208.445,88-	202.450,67-

Gewinn- und Verlustrechnung

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2022

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	57.867,86-	208.445,88-	202.450,67- 137.268,64-
g) Aufwendungen für Konzessionen und Lizenzen	16.579,00		0,00
h) Aufwendungen für Kommunikation	180,52		3.200,00
i) Rechts- und Beratungskosten	225.546,96		221.323,93
j) andere ordentliche sonstige betriebliche Aufwendungen	5.498,60		1.898,86
k) andere sonstige betriebliche Aufwendungen	5.535,83		3.924,60
		311.208,77	367.616,03
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
Zinsen auf Einlagen bei Kreditinstituten und auf Forderungen an Dritte			
aa) Zinsen nach § 233a AO	24,00		0,00
ab) nicht zuordenbare Zinsen	0,00		1.442,35
		24,00	1.442,35
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
Zinsen			
aa) andere Nebenleistungen zu Steuern	0,00		38,50
ab) Übrige Zinsaufwendungen	634,04		0,52
		634,04	39,02
9. Ergebnis nach Steuern		520.264,69-	568.663,37-
10. sonstige Steuern		8.714,28-	0,00
11. Jahresfehlbetrag		511.550,41	568.663,37

05 Angaben zur Bilanz gemäß MicroBilG



Angaben zur Bilanz gemäß MicroBilG

Die Advanced Bitcoin Technologies AG hat ihren Sitz in Frankfurt am Main und ist beim Amtsgericht Frankfurt am Main im Handelsregister unter der Registernummer HRB 116055 eingetragen.

Es bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen in Höhe von 48 TEUR. Davon sind 38 TEUR innerhalb eines Jahres fällig.

Frankfurt am Main, 30. Juni 2023



Dr. Yassin Hankir
Vorstandsvorsitzender



Tobias Zander
Vorstand

06 Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens vermittelt und im zusammengefassten Lagebericht im korrespondierenden Konzernabschluss der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Frankfurt am Main, 30. Juni 2023



Dr. Yassin Hankir
Vorstandsvorsitzender



Tobias Zander
Vorstand

An abstract graphic spanning the width of the page, featuring a series of vertical bars of varying heights in shades of blue and purple, resembling a city skyline or a data visualization. A thick, wavy line in shades of purple and blue runs horizontally across the middle of the bars. The background is dark blue with a pattern of small, glowing dots.

ADVANCED BITCOIN TECHNOLOGIES AG

Intzestr. 1 • 60314 Frankfurt am Main

ir@abt-ag.com

www.abt-ag.com